



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Bezirksausschuss 22
Herr Sebastian Kriesel
Geschäftsstelle West
Landsberger Straße 486
81241 München

Gartenbau
Bau-G

81660 München
Telefon: 089 233-60378
Telefax:
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 5.205
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
24.07.2017

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
26.03.18

Abgesägte Bäume in Freiam Süd

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04565 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 22 Aubing-Lochhausen-Langwied
vom 21.02.2018

Sehr geehrter Herr Kriesel,
sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 21.02.2018 beschloss der Bezirksausschuss 22 zum Sachverhalt, dass im Bereich nördlich der Bundesautobahn A 96 und der Bahn (S8) zwischen dem Gleislagerbiotop und dem Parkhaus Höffner sowie auch westlich des Kiefernhamns eine größere Zahl Kiefern abgesägt worden sind, folgende Fragen: Welches sind die Gründe für das Absägen, werden weitere Kiefern abgesägt bzw. entfernt und werden diese Kiefern wieder ersetzt?

Dazu nimmt das Baureferat Gartenbau wie folgt Stellung:

1) Was sind die Gründe für das Absägen?

Die Kiefern (*Pinus sylvestris*, Hochstämme und Heister) in den Ausgleichsflächen waren in der Zeit von November 2016 bis März 2017 gepflanzt worden. Im Juni 2017 war ein starker Befall der Kiefern durch den Kiefern-Borkenkäfer, der offenbar durch die warme und trockene Witterung im Frühjahr 2017 stark begünstigt wurde, festzustellen. Innerhalb kurzer Zeit führte der Befall zur Zerstörung der Rinde und zum Absterben eines Teils der Kiefern.

Die größten Schäden traten bei den Kiefern-Hochstämmen im Bereich des Kiefernhamns auf; es gab jedoch auch Ausfälle bei den Gehölzen in den westlichen Wiesen und in der Vernetzungssachse. Insgesamt fielen 92 der 270 gepflanzten Kiefern in den Ausgleichsflächen aus.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn Linie 19
Haltestelle Haidenauplatz

Bus Linien X30, 54, 55, 62, 100,
145, 148, 155, 190, 191, 213, 9410
Haltestelle Ostbahnhof
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Die befallenen Kiefern wurden umgehend abgesägt und verbrannt, damit keine Käferlarven oder -eier im Gebiet verblieben. Eine weitere Käfergeneration trat nicht auf. Die Wurzelballen verblieben vorläufig im Boden und die Verankerung wurde stehen gelassen, da eine baldige Nachpflanzung vorgesehen war.

2. Werden weitere Kiefern abgesägt bzw. entfernt?

Im Verlauf des Winterhalbjahres fielen vereinzelt weitere Kiefern im Kiefernhaun und in der Vernetzungssachse aus. Die Ausfälle sind vermutlich auf Trockenschäden zurückzuführen. Diese Kiefern werden ebenfalls entfernt.

3. Werden diese wieder ersetzt?

Die ausgefallenen Bäume werden zum überwiegenden Teil ersetzt. Als Ersatz sind im westlichen Bereich des Kiefernhauns neben Kiefern weitere 11 Säulen-Eichen (*Quercus robur* 'Fastigiata') als Ersatz vorgesehen. Im östlichen Bereich des Kiefernhauns werden die Kiefern bis auf einzelne Ausnahmen ersetzt.

In den Ausgleichsflächen werden insgesamt 61 Kiefern-Hochstämme, 3 Kiefern-Heister, 11 Säulen-Eichen und 6 Trauben-Eichen nachgepflanzt. Die Ersatzpflanzungen sind für März 2018 vorgesehen und werden vorgenommen, sobald es die Witterungsverhältnisse erlauben. Dabei werden die alten Wurzelballen entfernt und die Verankerung erneut verwendet.

Der BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04565 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.